

Kreis Rendsburg-Eckernförde



Sportehrung 2023

23. Februar 2024

Rendsburg - Kreishaus

Laudationes

Ehrungen

Badminton:

Jule Jensen

Sportvereinigung Eidertal Molfsee

LM U19 Einzel u. Doppel 2022

2. Platz LM Damen Einzel

3. Platz LM Damen Doppel

Fachverbandsübergreifend Ehrenamt:

Christoph Oesterle

SV Schwansen

Christoph Oesterle trat 1974 im Alter von 6 Jahren in den Osterbyer SV ein und war über den Zeitraum von 30 Jahren als Sportler im Fußball, Tischtennis und Schießsport aktiv. Diese Zeit beim Osterbyer SV hat den Grundstein für sein ehrenamtliches Engagement gelegt, er war bei vielen Veranstaltungen oder Fußballturnieren im Festausschuss oder im Orga-Team aktiv. Nach seinem Umzug 2004 auf die Halbinsel Schwansen, fand Christoph beim VfL Damp-Vogelsang seine neue sportliche Heimat.

Von 2004 bis 2010 war er als Fußball-Jugendtrainer in den Altersgruppen F- bis D-Jugend und von 2010 bis 2015 als Jugendtrainer in der Tischtennispartei tätig.

Von 2009 bis 2018 fungierte er als Cheforganisator der sehr großen Jugendfußballturniere des VfL in Vogelsang.

Seit März 2008 ist er Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes des VfL Damp-Vogelsang und Mitinitiator der "Verschmelzung" der Sportvereine VfL Damp-Vogelsang und TSV Waabs in den Jahren 2019 – 2021. Seit 2021 führt er seine Vorstandsarbeit im SV Schwansen erfolgreich fort.

"Oes", wie Christoph Oesterle genannt wird, ist ein unermüdlicher Mitarbeiter/Sportwart im Verein. Seine "Sportgene", seine jahrzehntelange Vereins-Erfahrung, sein Organisationstalent und sein großes Engagement bringt er bis zum heutigen Tag in unseren Verein mit ein.

Das erfolgreiche Zukunftsmodell SV Schwansen, ein Sportverein für die Region, hat Christoph vom ersten Tag mit vielen konstruktiven Ideen und Konzepten vorangetrieben und die erfolgreiche Fusion/Verschmelzung der beiden Vereine ist auch sein großer Verdienst.

Danke Oes!

Floorball:

Mannschaft Floorball

Leo Altenburg
Nils Erdmann
Fritjof Lempe
Nico Markgraf
Matilda Paetow
Noa Paetow
Julian Stöterau
Joost Triphaus
Johann Zirkel

Kai Walczak (Trainer)

LM U13

Barkelsbyer SV

Fußball:

Mannschaft Frauen

Anneke Ahrendt
Pia Baltz
Kerstin Balz
Lea-Sophie Behrens
Madita Bethke
Yvonne Bittrich
Jana Ehlers
Pia Fritsch
Christina Grumann
Isabell Hamann
Maya Jahnke
Tomke Kunft
Laura Leege
Leonie Leege
Sophie Plautz
Lara Rathjen
Alexandra Reimler
Ava Rieger
Melina Scheer
Swaantje Stelter
Katharina Stier

Eike Schneider (Trainer)

LM Frauen

FFC Audorf / Felde

(TSV Vineta Audorf / TuS Felde)

Mannschaft Beachsoccer Mixed

TSV Vineta Audorf

Tjorben Bittrich
Yvonne Bittrich
Marcel Czaja
Jana Ehlers
Jörn Ehlers
Maik Gorn
Kai Jastremski
Thies Kalina
Yvonne Klein
Tim Kluck
Lea Kruse
Matthias Kruse
Laura Leege
Barbara Lorenz
Lars Reimers
Nils Reimers
Jannik Rohwer
Frank Siemens
Katharina Sienknecht
Marko Sienknecht
Jorge Störmer
Klaus Struck
Melina Struck

Christian Lorenz (Spielertrainer)

LM Beachsoccer Mixed

Mannschaft Futsal C-Junioren

TuS Rotenhof

Alaa Alhamoud
Rami Dukhan
Kerem Duygulu
David Fischer
Julia Freer
Connor Ganzert
Hannes Heinicke
Taulant Hoti
Sami Yusuf Iskender
Maximilian Mandic
Amir Marzier
Henry Niklaus
Leandro Rahf
Ben Schelle
Laurids Stange
Folke Sticken
Lasse Thomas
Leevi Till
Jacob Vennen
Johann von Bargaen
Ismail Yirtaz
Niklas Zukowski

Timo Blaas (Trainer)

LM Futsal C-Junioren

Mannschaft Herren

TuS Rotenhof

Dennis Bienwald
Moritz Gersteuer
Mats Henke
Felix Knuth
Kevin Labinsky
Tim Lautenbach
Jilani Ben Mahmoud
Jannik Oppalach
Jan Pioch
Finn Ole Rathmann
Leon Rathmann
Thorben Schäpe
Kenneth Traulsen
Lewin Traulsen
Frank Trede
Christian Wulff

Hans-Hermann Lausen (Trainer)

LM Futsal Herren

Fußball Ehrenamt:

Robert Lohmann

Barkelsbyer SV

Nachdem Robert Lohmann für seinen Heimatverein Barkelsbyer SV von 1995 bis 2004 als Jugendfußballobmann fungierte, ist er seit 2001 bis heute für den Kreisfußballverband Rendsburg Eckernförde tätig. Zuerst als Mitglied des Jugendausschusses (2001 bis 2004), dann als Vorsitzender dieses Ausschusses (2004 - 2011) und seit 2011 als 1. Vorsitzender.

Robert Lohmann wird seit Jahrzehnten geschätzt als offener, humorvoller und äußerst umtriebiger Ehrenamtler in unserer Fußball-Community.

In seiner langen Zeit als Ehrenamtler hat er sich immer für seinen Verein, den Barkelsbyer SV, und seinen Kreisfußballverband Rendsburg-Eckernförde hoch motiviert und engagiert in allen Ebenen für die geforderten Belange im Fußballsport eingesetzt. Und dies macht er auch weiterhin.

Dabei zeichnet ihn aus, dass er, egal, ob im Verein oder in der Gremien-/Verbandsarbeit, die anfallenden Themen interessiert, klar und transparent bespricht bzw. diskutiert. Immer so, dass auch jeder weiß, wo die Reise hingehen soll. Robert nimmt alle mit; dabei geht er auch möglichen Konfrontationen nicht aus dem Weg. Was zählt, ist, dass den Vereinen und seinem Kreisvorstand bewusst ist, was z. B. Beschlüsse der Organisationen und Gremien für Auswirkungen / Implikationen auf den Fußball und das dazugehörige Umfeld haben.

Aufgrund seines ausgeprägten Interesses an seinem Sport bekommt er somit auch ziemlich viel mit, was die Vereine wünschen. Dieses Wissen wiederum nutzt er dann entsprechend in weiterführenden Gesprächen und Sitzungen, um in der jeweiligen Situation / Sache auch ein bestmögliches Ergebnis für die Vereine / den Verband zu erzielen.

Auf der Kreisebene gilt Robert auch als verlässlicher und verbindlicher Macher. Sichtbar wird dies besonders bei den Futsal-Kreismeisterschaften der Frauen und Herren sowie bei den Kindern und Jugendlichen.

Robert Lohmann ist seit nunmehr seit fast 30 Jahren ununterbrochen ehrenamtlich tätig. Wahrlich eine herausragende und ehrungswürdige Leistung.

Torsten Schmidt

SV GW Todenbüttel

Die ehrenamtliche "Laufbahn" von Torsten Schmidt begann im Jahr 1985 beim SV GW Todenbüttel mit der Übernahme des Amtes als Fußballobmann im Alter von 24 Jahren. Zwischenzeitlich war er auch Jugendtrainer und Betreuer im Herrenbereich (1985 - 1990). Nach einer berufsbedingten Pause als Soldat war Torsten von 2007 bis 2009 noch einmal beim SV GW Todenbüttel als Jugendtrainer, stellvertretender Fußballobmann und Beauftragter für Sonderprojekte (Unterstützung des 1. Vorsitzenden) tätig.

Anschließend wechselte er in die Verbandsarbeit.

Beim Kreisfußballverband Rendsburg-Eckernförde übte er folgende Ämter aus: Kreislehrwart (2009 - 2013), Beisitzer im Spielausschuss (2009 - 2013 und 2022 bis heute), Beauftragter für Freizeit- und Breitensport (2010 - 2014) und 2. Vorsitzender (2010 bis 2019 und 2022 bis heute).

Daneben war Torsten noch Beisitzer im Jugendausschuss (2016 - 2019).

Insgesamt mehr als 20 Jahre war Torsten Schmidt bis jetzt ehrenamtlich tätig. Die meiste Zeit ohne unter der Woche vor Ort zu sein. Als Soldat nutzte er in dieser Zeit die freie Zeit, um online seinen Aufgaben im Fußballbereich nachzukommen. Eine ungewöhnliche Handlungsweise. Sieht man allerdings die Vielfältigkeit der Tätigkeiten während dieser Zeit, so ist die Leistung von Torsten Schmidt umso bemerkenswerter.

Aus den vorstehenden Zeilen wird überdeutlich, dass diese Ehrung hochverdient ist.

Handball:

Mannschaft Männer

HSG Eider Harde

Mehmet Ali Ataman
Finn-Luca Bies
Max Dau
Benjamin Domke
Hauke Frahm
Julian Fröhlich
Jari Glumm
Kevin Hamann
Sören Hartwich
Thore Heinemann
Finn Ketelsen
Eike Möller
Jarno Mumm
Hendrik Oettershagen
Jannik Oettershagen
Georg Rohwer
Jonah Schatz
Jorge Schmidt
Janis-Luca Schneider
Tim-Ole Suhr

Matthias Hinrichsen (Trainer)

Meister Oberliga Männer Region Nord
Aufsteiger 3. Liga

Mannschaft weibliche Jugend A

SG Bordesholm/Brügge

Lilly Bromm

Anneke Busch

Lena Hewig

Nele Hewig

Sophia Jansen

Paula Kolbe

Ronja Nordheim

Caroline Plüg

Lea Roy

Charlotte Salomon

Lillie Schneider

Jacqueline Schwarz

Emma Vannerka

Milja Wilken

Marcel Biedermann (Trainer)

LM weibliche Jugend A

Mannschaft männliche Jugend A TSV Kronshagen

Rasmus Bruse
Florian Bunsen
Bennet Deuble
Mathis Graßhoff
Sascha Hoffmann
Julius Irmer
Josse Kähler
Alexander Klinke
Mats Kurth
Nikias Maschke
Linus Mischke
David Müller
Christoph Naß
Michel Prühs
Alan Ramm
Lukas Riepe
Lauro Strothmann

Andreas Voigt (Trainer)

Meister Oberliga männliche Jugend A

Max Henningsen

HSG Owschlag-Kropp-Tetenhusen

Nominierung Nationalkader U16 Beach-Handball

Thure Bielfeldt

HSG Schülp-Westerrönfeld-Rendsburg

Nominierung Nationalkader U16 Beach-Handball

Judo:

Hanna Elbnik u. Gunhild Thomsen **Sportvereinigung Eidertal Molfsee**

Berufung in das Kata-Nationalteam
3. Platz German Kata Open

Felix Damm

TSV Kronshagen

LM U18 und U21
3. Platz NDM U18 und U21
7. Platz DM U18

Mia Manukyan

TSV Kronshagen

LM U18
2. Platz NDM U18
5. Platz DM U18

Karate:

Ava Boxhorn

SSV Nübbel

LM Kumite U10 bis 30 kg

Yusuf Ibrahim

SSV Nübbel

LM Kumite U12 ab 38 kg

Sophie Scheer

SSV Nübbel

LM Kumite U16 bis 54 kg

Andreas Schlegel

SSV Nübbel

LM Kumite U14 ab 49 kg

Kilian Staack

SSV Nübbel

LM Kumite U14 bis 44kg

Silas Stecker

SSV Nübbel

LM Kumite U12 bis 38 kg

Leon Brücker

Eckernförder Karateverein Fuji-Yama

LM Kata Einzel männlich Kinder B U8

2. Platz LM Kumite Einzel männlich Kinder B U8

Zoé König

Eckernförder Karateverein Fuji-Yama

LM Kata Einzel weiblich Schüler A U14

Yezdan Yesil

Eckernförder Karateverein Fuji-Yama

LM Kumite Einzel männlich Kinder B U8

2. Platz LM Kata Einzel männlich Kinder B U8

Karate Ehrenamt:

Karsten Schumacher

Eckernförder Karate-Verein Fuji-Yama

Karsten Schumacher ist seit 2005 Mitglied im Eckernförder Karate-Verein Fuji-Yama e.V. und seit 2008 als Pressewart im Vorstand tätig. Neben seiner Vorstandsarbeit ist Karsten maßgeblich an der Organisation von Turnieren in Eckernförde beteiligt und ohne ihn wären internationale Karate-Turniere, wie das jährlich stattfindende „Sprottenturnier“, nicht denkbar.

Als Trainer unterstützt Karsten die Kinder und Jugendlichen des Vereins und opfert einen großen Teil seiner Freizeit für das Training und für regelmäßig stattfindende Wettkämpfe. Dabei verbringt er viele Wochenenden als Betreuer für Sportler*innen und als Kampfrichter auf Turnieren in Deutschland und sogar weit darüber hinaus.

Der Eckernförder Karate-Verein Fuji-Yama e.V. ist Karsten für sein 15-jähriges Engagement sehr dankbar.

Leichtathletik:

Nicole Adler

LAC Kronshagen

LM Frauen 1500m

Berit Mues

LAC Kronshagen

LM Frauen 800m Halle

Philipp Rusch

LAC Kronshagen

LM Männer 10km Straße

Hauke Trost

LAC Kronshagen

LM Männer u. U20 1500m

Berufung in den Bundeskader Mittelstreckenlauf

Hauke studiert seit August 2023 in den USA (Kentucky)

Fenna Wulf

LAC Kronshagen

LM U20 u. 5. DM 10 km Straßenlauf

Simon Rohwer

Rendsburger TSV

LM 400m Hürden U18 (DM-Norm erfüllt, Teilnahme DM)

LM 800m u. 1500m U18

LM Dreisprung U20

Adia Budde

TSV Altenholz

DM 3000m Halle
DM U20 2000m Hindernis
2. Platz EM U20 3000m Hindernis
2. Platz DM 5000m
3 x NDM
8 x LM
5 Landesrekorde

Beke Ralfs

TSV Altenholz

LM Siebenkampf Frauen

Leichtathletik Ehrenamt:

Yara Fianke

Rendsburger TSV

Yara Fianke (geb. Scheidemann) trat 1998, kurz vor ihrem 5. Geburtstag, in den Rendsburger TSV ein. Zuerst spielte sie im Verein Handball, mit 9 Jahren trat sie der Leichtathletikabteilung bei und übte für 2 Jahre beide Sportarten aus, bevor sie dem Handball den Rücken kehrte und es sie gänzlich zur Leichtathletik zog. Ihre Begeisterung und ihre Leidenschaft für diese Sportart machten sich nicht nur in sehr guten sportlichen Leistungen bemerkbar. Schnell wurde klar, dass Sie ihr Wissen und Können auch weitergeben möchte. Mit 15 Jahren begann sie, als Trainerin tätig zu sein und brachte den 6-11-jährigen Kindern die Grundlagen bei. Spätere Kreis- und Landesmeister/innen, die u.a. auch an Deutschen Meisterschaften teilnahmen, hatten ihre Leichtathletik-Anfänge in Yaras Trainingsgruppe. Ihr eigenes Wissen und ihre Erfahrungen erweiterte sie durch Lizenzen und Lehrgänge, um die Qualität ihres Trainings kontinuierlich zu erhöhen. Doch nicht nur Kinder leitet Yara an: Immer wieder hat sie auch weitere junge Athleten/innen an das Trainer/in-Dasein herangeführt und so für Unterstützung gesorgt und das Trainingsangebot über die vergangenen Jahre sicherstellen können. Zwischen 2012 und 2019 nahm Yara zusätzlich sieben Mal als Trainerin bzw. Betreuerin an den internationalen Jugendspielen teil, welche alle vier Jahre auch in Rendsburg ausgerichtet werden, so auch 2024. Auch dieses Jahr wird Yara wieder als Trainerin und in der Organisation der Leichtathletik-Wettkämpfe mitwirken. Hierbei, aber auch im wöchentlichen Training sorgt Yara dafür, dass die Kinder und Jugendlichen Spaß am Sport haben, eine Gemeinschaft werden, sportlichen Ehrgeiz und Disziplin entwickeln und erhalten oder auch lernen, mit Niederlagen umzugehen. Sie lebt Werte wie Respekt und Leistungsbereitschaft vor und war und ist daher für eine Vielzahl an Kindern ein Vorbild.

Ihr Engagement im Verein verstärkte Yara zudem noch vor ihrem 20.

Geburtstag, da im Jahr 2012 die damalige Abteilungsleitung nicht mehr zur Verfügung stand und Yara einsprang. Zusammen mit ihrem Bruder führt sie seitdem als Abteilungsleiterin bzw. stellvertretende Abteilungsleiterin die Sparte im RTSV – auch dies demnach schon mehr als 10 Jahre.

Die Leichtathletik-Abteilung ist Yara sehr dankbar für ihren ausdauernden Einsatz und hofft, dass sie ihre Aktivität trotz familiärer Veränderungen aufrechterhält.

Karsten Ralfs

TSV Altenholz

Karsten ist schon als Jugendlicher, damals noch bei seinem damaligen Heimatverein dem Büdelsdorfer TSV, in die Laufbahn eines Leichtathletiktrainers gestartet. Noch heute erinnern sich seine ehemaligen Schützlinge, auch wenn sie der Leichtathletik zwischenzeitlich den Rücken gekehrt haben, gerne an das Training bei ihm zurück und haben aus diesem Grund auch ihre Kinder wieder beim Büdelsdorfer TSV in der Leichtathletiksparte angemeldet.

Nachdem sich Mitte der 80er Jahre einige Umbrüche in Büdelsdorf ergeben hatten, zog es auch Karsten irgendwann zu einem anderen Verein und über Zwischenstationen wie beim TSV Flintbek kam er schließlich 2005 zum TSV Altenholz, wo er in den letzten fast 20 Jahren viele Athleten in unterschiedlichen Disziplinen zu großem Erfolg geführt hat.

So waren Athleten dabei, die in der deutschen Spitze ihrer Altersklasse unterwegs waren und nun schließlich mit Adia Budde ein Mittelstreckentalent, das auch international sehr erfolgreich ist und 2023 bereits mit der zweiten Silbermedaille von Europameisterschaften zurückgekehrt ist.

Wie Karsten einmal berichtete, war sie eigentlich zu jung für seine Trainingsgruppe zum damaligen Zeitpunkt, doch als er sie in ihrem noch sehr jungen Alter beim Probetraining hat mehr schweben als laufen sehen, war der Entschluss schnell gefasst, sie trotzdem in die Gruppe aufzunehmen, was sich im Nachhinein wohl als eine der besten Entscheidungen herausgestellt hat. Auch in Altenholz besteht wie bei vielen Vereinen in der Leichtathletik aktuell das Problem des Trainernachwuchses, sodass es uns umso wichtiger ist, Karsten mit dieser Ehrung für sein enormes Engagement zu danken!

Radsport:

Sandra Wichmann

SG Athletico Büdelsdorf

NDM Straßenradrennen Frauen Masters
LM u. NDM Einzelzeitfahren Frauen Masters

Reitsport:

Lucie-Alisar von Allwörden u. Ludwig Wolf

RuFV Lindau, Gettorf u.U.

DM Mounted Games Paare U12

Rudern Ehrenamt:

Uwe Schumacher

Eckernförder Ruderclub

Uwe Schumacher ist vor 70 Jahren am 01.02.1954 in den Eckernförder Ruderclub eingetreten. Mit der Ruderausbildung folgten die ersten Regatten. Beim Neubau des in Selbsthilfe errichteten Vereinsgebäudes in 1959 war er schon als Freiwilliger mit am Werk. Nach einer Ruderpause auf Grund der Berufsausübung als Landmaschinenschlosser stieg Uwe in den Neunzigern wieder ins Boot. Seitdem hat er einmal die Strecke entsprechend der Länge des Äquators gerudert.

Daneben stand er für alle anfallenden Aufgaben wie die Bootspflege, die Ruderausbildung und Arbeiten im Bootshaus ehrenamtlich bereit. Nachdem er den damaligen Bootswarten schon helfend zur Seite stand, wurde er selbst 2008 Bootswart und damit Mitglied des erweiterten Vorstandes.

Auch im Eckernförder Ruderclub gibt es das Schild "Boot nicht fahrbereit". Die meisten Vereinsmitglieder haben dieses Schild noch nie an einem Boot in der Halle gesehen, da Uwe Beschädigungen / Mängel gleich nach deren Entdeckung oder Meldung fachmännisch repariert. Der Eckernförder Ruderclub weiß es sehr zu schätzen, dank dieses Bootswartes einen gut gepflegten Bootspark nutzen zu können.

Uwe Schumacher ist über das Engagement im Ruderclub hinaus auch noch in anderen Vereinen sowie für das Deutsche Jugendherbergswerk ehrenamtlich tätig.

Schwimmen:

Lea Helbing

Sportvereinigung Eidertal Molfsee

WM Special Olympics 4 x 50m Lagen Staffel
3. Platz WM Special Olympics 200m u. 400m Freistil

Segeln:

Jule Richter

Yacht Club Strande

LM Jugend 420er

Segeln Ehrenamt:

Ralf Meier

Wassersportclub am Wittensee

Ralf Meier ist seit über 20 Jahren für unseren Verein, den Wassersportclub am Wittensee (WSCW), als Wettfahrtleiter tätig. In seiner Funktion als "Nationaler Wettfahrtleiter" führt er jährlich mehrere Regatten auf dem Wittensee durch. Besonders setzt er sich für die Klasse ILCA (früher Laser) ein. Für diese Klasse veranstaltet der WSCW in jeder Saison eine "Masters-Regatta" mit Sonderwertungen für Damen und Altersklassen. Für die Teilnahme ist ein Mindestalter von 30 Jahren vorgeschrieben, es nehmen aber auch Sportler bis in das hohe Alter von über 80 Jahren teil.

Mehrere Jahre war Ralf Meier zudem Wettfahrtleiter bei der Travemünder Woche.

Ein weiterer Erfolg von Ralf Meier ist die Etablierung der Segelbootklasse "International 14". Das "Sportgerät" mit Doppeltrapez, Gennaker und Bugsprit wurde in der Anfangszeit im Sommer 1990 unter anderem am Wittensee eingeführt und ist hier bis heute präsent. Ralf Meier wurde bei der Gründung der Deutschen Klassenvereinigung am 25. November 1990 zum ersten Vorsitzenden gewählt. Für diese Verdienste wurde er von der Klasse bereits 2021 mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet.

Speedskating:

Paul Schneider

Gettorfer TV

DM Jugend 5000m Ausscheidung u. Halbmarathon

2. Platz DM Jugend 3000m Punkterennen u. 500m + D Sprintausscheidung

3. Platz DM 200m Sprintverfolgung

NDM Jugend 500m Sprint

NDM Jugend 1000m Sprint

NDM Jugend 5000m Punkterennen

2. Platz EM Junioren 3000m Staffel

Taekwondo:

Nick Ailland

Gettorfer TV

LM Technik u. Bruchtest Einzel LK 2 männlich bis 14 Jahre

Adrian Lubczynski

Gettorfer TV

LM Technik u. Bruchtest Einzel LK 3 männlich bis 14 Jahre

Isabella Schneider

Gettorfer TV

LM Technik u. Bruchtest Einzel LK 3 weiblich bis 11 Jahre

Finlay Schnoor

Gettorfer TV

LM Technik u. Bruchtest Einzel männlich bis 17 Jahre

Anton Jürgensen, Nias Siebke u. Sverre Tiede

Gettorfer TV

LM Technik u. Bruchtest Synchron LK 1 männlich bis 17 Jahre

Tanzsport Ehrenamt:

Antje Haase und Steffen Sprüssel

TSV Kronshagen

Antje Haase und Steffen Sprüssel, viele Jahre Standard-Turniertänzer der höchsten Klasse in Deutschland, haben sich irgendwann entschlossen, die Seiten zu wechseln und nun anderen das Tanzen beizubringen, was die beiden mit Leidenschaft und großem Wissen ausgezeichnet seit 1996 machen. Den Spaß dabei und das gesellschaftliche Miteinander können die beiden ausgezeichnet vermitteln. In ihrer Funktion als Übungsleiter / Übungsleiterin haben die beiden inzwischen über 27 Jahre ihre Tanzkreise immer zusammengehalten und haben, sofern in den ersten 3 Sommerferienwochen Tanzen möglich war, unentgeltlich ihren Tanzkreis betreut und für die Musik gesorgt. Während der Coronazeit war das Paartanzen anfangs gänzlich untersagt, später dann im eingeschränkten Rahmen möglich. Durch ein ausgeklügeltes System, etwa zeitliche Trennung der Gruppen, konnte der Unterricht trotzdem eingeschränkt aufrechterhalten werden. Auch hier haben sie sich sehr engagiert, was dazu führte, dass sie keine Verluste über die Coronazeit erfahren haben. Zeitweise war Steffen auch im Vorstand der Tanzsportabteilung tätig und beide haben mehrere Jahre bei der Organisation des Ostseepokals unterstützt. Dafür gilt unser besonderer Dank.

Imme Heimann

TSV Kronshagen

Imme Heimann, ist eine ehemalige Standard-Turniertänzerin der höchsten Klasse in Deutschland. In ihrer langjährigen Tätigkeit in unserem Verein, die 1998 begann, hat sie als Übungsleiterin und ab 2005 als Trainerin Breitensport verschiedene Tanzkreise und Anfängerkurse geleitet. Die Anfängerkurse brachten dann auch immer wieder neue Mitglieder für unserem Verein hervor. Mit fundiertem Wissen und viel Engagement sorgt sie dafür, dass die Teilnehmer ihrer Kreise sich sicher auf jedem Parkett bewegen können. Seit Dezember 2017 kam auf ihre Initiative die Gruppe Line Dance hinzu, die bis heute Personen im Solotanz begeistert. Dies ist ein wichtiger Beitrag für unsere Gesellschaft, um alleinstehenden Personen, oder Personen, die keinen Tanzpartner finden, die Möglichkeit der gesellschaftlichen Teilhabe zu bieten. Für dieses wichtige Engagement und den langjährigen Zusammenhalt der Gruppen danken wir ihr ganz besonders.

Kati Marggraf

Tanzen an der Schlei

Kati Marggraf ist seit über 15 Jahren als Fitnesstrainerin tätig, davon 8 Jahre bei uns, diese Jahre waren sehr prägend.

Durch ihren Umzug nach Schleswig und einen Facebook-Post sind wir zusammengekommen. Schnell wurde klar, dass ihr fachliches Wissen im Bereich Fitness und Gesundheit sehr umfassend und breit gefächert ist. Sie schafft es immer wieder durch ihr Wissen ihre Schüler und Schülerinnen nicht nur im Bereich Fitness zu fordern, sondern berät diese über den Tellerrand hinaus. Dies gelingt ihr sowohl bei Kindern als auch bei Erwachsenen. Man kann also ohne Zweifel sagen, dass sie ihre gesamten Aus- Fort- und Weiterbildungen für ihr Schüler und Schülerinnen gemacht hat. Dies zeigt auch der Zulauf zu ihren Kursen. Wir sind unheimlich dankbar für ihr Engagement. Ihren Einsatz, ihr Wissen und ihr Einfühlungsvermögen zeigt sie auch in der Vereinsentwicklung. Sie ist stets dabei, Anregungen zu schaffen, um Vereinsstrukturen zu optimieren. Hierbei ist es gleich, ob die Anregungen angenehm oder unangenehm sind. Sie scheut keine Bemühungen und ist immer an einem konstruktiven Austausch interessiert.
Ein Gewinn für jeden Verein!

Tennis:

Mannschaft Juniorinnen 4er

TC Hohenwestedt

Lia Lou Coprian
Carlotta Häufle
Paulina Häufle
Synje Rohweder
Nele Wiele

LM Juniorinnen 4er

Triathlon:

Leif Johannsen

SG Athletico Büdelsdorf

DM Gesamt u. M25 Sprinttriathlon

Talente des Jahres 2023

Handball:

Thure Bielfeldt
Max Henningsen
Leonard Hentschel

HSG Schülp-Westerrönhof-Rendsburg
HSG Owschlag-Kropp-Tetenhusen
HSG Owschlag-Kropp-Tetenhusen

Thure, Max und Leo haben so einiges gemeinsam. Alle drei spielen seit ihrem 4. Lebensjahr Handball. In der Halle zwar in unterschiedlichen Vereinen, beim Beach-Handball allerdings gemeinsam bei den Sandfüchsen. Alle drei wurden im März vergangenen Jahres zum Beach-Handball-Sichtungslehrgang des Deutschen Handball Bundes (DHB) eingeladen, auf dem Thure bereits durch seine Abwehrqualitäten auffiel.

Höhepunkt des Sommers war dann mit Sicherheit die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in Hannover. Aufgrund guter Leistungen bei der DM wurden Thure, Max und Leo zu einem weiteren Sichtungungslehrgang des DHB nach Hamburg eingeladen. Leo konnte aus terminlichen Gründen nicht an diesem Lehrgang teilnehmen, Thure und Max allerdings nutzten diese Chance und wurden - wie bereits gehört - aufgrund ihrer Leistungen für den U16 Beachkader des DHB nominiert. Die Nationaltrainer haben Leo trotzdem weiterhin auf dem Zettel, er wird sich auch in diesem Jahr erneut bei Turnieren als Spielmacher mit seinen Pirouetten und Kempa-Toren präsentieren können. Alle drei spielen in der Landesauswahl des Handballverbandes S-H in der Halle und trainieren einmal wöchentlich mit der Auswahl am Stützpunkt in Altenholz. Dieses Training findet im Leistungszentrum des THW Kiel statt, so ist zumindest schon einmal für die räumliche Nähe zum Bundesligisten gesorgt. Mit ihren Heimteams spielen Thure, Max und Leo in der Oberliga, der höchsten Liga in ihrer Altersstufe und trainieren dort jeweils drei Mal in der Woche mit ihrem Hallen-Team.

Kaum zu glauben, dass nach diesem Pensum noch Zeit für andere Dinge bleibt. Aber tatsächlich engagieren sich alle drei in ihrer Freizeit außerdem noch ehrenamtlich für den Handballsport.

Thure ist am Wochenende noch als Schiedsrichter bei Maxispielen tätig und unterstützt das Trainerteam der Schulmannschaft der Westerrönfelder Grundschule.

Max ist am Wochenende als Schiedsrichter bei Jugendspielen tätig und unterstützt beim Training der jüngeren Beachhandballteams seines Vereins. Seit diesem Jahr ist er außerdem als Co-Trainer bei den jüngeren Schulmannschaften dabei.

Leo trainiert die Maxis seines Vereins.

Wir wünschen Thure, Max und Leo weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Handball, egal ob in der Halle, auf dem Feld oder im Sand.

Karate:

Ilja Stecker

SSV Nübbel

Obwohl Ilja erst 15 Jahre alt ist, engagiert er sich bereits seit 2021 an zwei Tagen pro Woche als ehrenamtlicher Assistenztrainer im Kinder- u. Jugendtraining der Karatesparte SSV Nübbel und möchte, sobald er die Altersgrenze erreicht hat, die Trainerlizenz erwerben.

Durch seine, in seinem jugendlichen Alter bemerkenswerte, Autorität, hat Ilja seinen Platz als Trainer in der Gruppe gefunden und wird von den Kindern respektive Jugendlichen geschätzt und akzeptiert.

Aufgrund dieser Tatsache soll Ilja zukünftig mehr Verantwortung in der Trainingsgestaltung erhalten und eigenverantwortlich Teilbereiche im Training planen, organisieren und durchführen.

Ilja ist ein sympathischer junger Sportler, der genaue Vorstellungen hat und diese auch klar beschreiben kann.

Ein weiterer, in der heutigen Zeit nicht immer selbstverständlicher, positiver Wesenszug von Ilja ist seine Verlässlichkeit!

Insgesamt ist festzustellen, dass Ilja Stecker durch seine Trainertätigkeit einen wertvollen Beitrag für den Sportverein leistet!

Abschließend ist anzumerken, dass Ilja nicht nur als Assistenztrainer sondern auch als Karatesportler erfolgreich ist.

So konnte sich Ilja in diesem Jahr erneut einen Landesmeistertitel, diesmal in der Jugend U 16 bis 70 kg erkämpfen und wurde am 11.11.2023 in

Kaiserslautern mit der Bronzemedaille bei den Deutschen

Jugendmeisterschaften für seine Leistung belohnt.

Leichtathletik:

Simon Rohwer

Rendsburger TSV

Schon in ganz jungen Jahren machte Simon als begeisterter und erfolgreicher Läufer in der Region auf sich aufmerksam. Sein Wunsch zu laufen wurde nicht kleiner, im Training unter Johannes Rabe wurde der Fokus jedoch zunächst auf eine breitere Leichtathletik-Ausbildung gelegt, was dazu führte, dass Simon auch Wettkämpfe in den Disziplinen Speerwurf, Diskus und Weitsprung bestritt. Von Beginn an zeigte Simon den nötigen Einsatz. Motivation, Ehrgeiz, Hartnäckigkeit, Zielstrebigkeit, Geduld, Selbstreflexion, Trainingsfleiß und Kommunikation, das sind die Merkmale, die Simon auszeichnen.

Auch Beeinträchtigungen durch Wachstumsschübe und damit verbundenen Schmerzen, haben Simon nicht dazu gebracht, ans Aufgeben zu denken. Andere hätten längst das Handtuch geschmissen, Simon hielt durch und wurde belohnt. Nach vielen Positionen auf dem Treppchen gelang 2023 der große Durchbruch: 3 Landesmeistertitel und die Qualifikation für die DM. Bei der DM in Rostock erlief sich Simon in der AK U18 in neuer persönlicher Bestzeit über die 400m Hürden Platz 14, wichtiger als diese Platzierung war die Bestätigung, dass sich Geduld und Fleiß auszahlen. Das war der größte Sieg.

Nicht nur seine sportlichen Erfolge, sondern auch sein Auftreten und seine Leidenschaft für die Leichtathletik machen Simon zu einem Athleten, zu dem die jüngeren Kinder aufblicken und sich orientieren.

Wir wünschen Simon weiterhin viel Erfolg und eine verletzungsfreie Zeit.

Segeln:

Jule Richter

Yacht-Club Strande

Jule liebt das Segeln und sie liebt es, Mitmenschen zu helfen. Neben dem großen sportlichen Erfolg- wie bereits erwähnt wurde sie Landesmeisterin bei den Jugendlichen im 420er – ist Jule auch deshalb eine herausragende Sportlerin, da sie sich vielfältig ehrenamtlich im Verein engagiert.

So nimmt Jule bereits seit 4 Jahren die offizielle Funktion der Jugendvertreterin im Verein wahr und vertritt so die Interessen der jugendlichen Mitglieder gegenüber dem Vorstand. Aktiv beteiligte sie sich an der aufwändigen Sanierung der beiden vereinseigenen Folkeboote „Modi“ und „Magni“. Durch ihre Arbeit entwickelten die Jugendlichen einen anderen Zugang zu den Booten. Sie kennen nun buchstäblich jede Schraube und sind wertschätzender und umsichtiger im Umgang mit dem Material als je zuvor. Mit diesen Folkebooten ist sie mit anderen Jugendlichen auf einer dreiwöchigen Sommertour gewesen und hat so vielen ein einzigartiges Erlebnis ermöglicht. Jule hat Videos von der Arbeit mit den Booten gedreht, um Geld von Sponsoren zu akquirieren

Gemeinsam mit anderen Vereinskameraden/-innen hat Jule das Vereinsleben sehr belebt. So hat sie u.a. den Tanz in den Mai und das Weihnachtsfest organisiert.

Jule wird als impulsiv und gerade heraus beschrieben, das wichtigste ist aber wohl, dass man ihr vertrauen kann.

Wir wünschen Jule weiterhin viel Erfolg beim Segeln und hoffen, dass ihre Leidenschaft für die Wissenschaft sie eines Tages ihren unbedingten Berufswunsch als Medizinerin erfüllen kann.

Sonderpreis

Triathlon:

Jakob Fuckerirer

Eckernförder MTV

Jakob legt einen unglaublichen Trainingsfleiß an den Tag und hat im vergangenen Jahr beeindruckende Distanzen im Schwimmen, Radfahren und Laufen zurückgelegt, was seine bemerkenswerte Ausdauer und Hingabe zum Sport unterstreicht.

Ein herausragendes Beispiel für Jakobs sportliche Leistungen ist der Monat November, in dem er beeindruckende 55 km geschwommen ist, 355 km mit dem Rad zurückgelegt hat und 46,1 km gelaufen ist.

Jakob legt diese Distanzen mit außergewöhnlicher Disziplin und Engagement neben seinen schulischen Verpflichtungen zurück. Es ist bewundernswert, wie er die Balance zwischen schulischen Anforderungen und seinem Training gefunden hat.

Diese konstanten Leistungen zeigen nicht nur sein Talent, sondern auch seine Entschlossenheit, ständig an seiner sportlichen Entwicklung zu arbeiten.

Es ist wahrscheinlich, dass Jakob in absehbarer Zukunft seinem Bruder an das Sportinternat nach Brandenburg folgen wird, um sich dem Sport noch intensiver – falls denn überhaupt möglich – zu widmen. Diese Veränderung könnte neue Herausforderungen mit sich bringen, doch basierend auf Jakobs bisherigen Leistungen gehen wir davon aus, dass er diese mit der gleichen Hingabe und Entschlossenheit meistern wird. Zu seinen sportlichen Erfolgen zählten im vergangenen Jahr ein 3. Platz bei den Triathlon-Landesmeisterschaften der Jugend B und der Titel des Team-Landesmeisters der Schüler im Crosslauf. Darüber hinaus engagiert sich Jakob kürzlich ehrenamtlich im Jugendvorstand der Schleswig-Holsteinischen Triathlon Union.

Wir wünschen Jacob viel Spaß und Erfolg im Wasser und auf der Straße.